

**Beschreibung einer neuen Art aus der Gattung *Chalcoecia*
HAMPSON, 1908 (Lepidoptera, Noctuoidea, Noctuidae, Xyleninae,
Dypterygiini)**

23. Beitrag zur Heterocera-Fauna Brasiliens

Hubert THÖNY

Abstract

A new species, *Chalcoecia colleti* **sp. n.**, from French Guyana and Brazil is described.

Keywords: Lepidoptera, Noctuidae, *Chalcoecia*, new species, French Guyana, Brazil

Zusammenfassung

Eine neue Art, *Chalcoecia colleti* **sp. n.**, aus Französisch Guyana und Brasilien wird beschrieben.

Resumo

Una nova especie, *Chalcoecia colleti* **sp. n.** esta escrita.

Einleitung

Seit meiner ersten Studie über die Gattung *Chalcoecia* HAMPSON, 1910 (THÖNY, 2001) konnte allmählich wieder eine kleine Anzahl von verschiedenen Arten dieser Gattung aus den verschiedensten Gegenden Südamerikas zusammengetragen werden, was die vorliegende zweite Studie ermöglicht. Unter dem neuen Material befand sich auch die hier neu beschriebene Art. Den ersten Falter dieser Art sah ich in der Sammlung Moser (Sao Leopoldo), der das Tier in Rondonia (Brasilien) sammeln konnte. Durch die Möglichkeiten des Internet wurde ich auf weitere Tiere dieser Art aus Französisch Guyana aufmerksam.

Chalcoecia colleti sp. n.

Material: Holotypus ♂: Guyane Française, Saul, lumière, 16 septembre 2009, Gen.Präp. 1664, A. Prozorov, festgelegt von H. Thöny. Der Holotypus ist in der Sammlung H. Thöny (Camacan) (später: Dep. Zool. Univ. Fed. Parana, Curitiba) deponiert. Paratypen: 1 ♂, Réserve des Nouragues (Guyane Française) / Inselberg-UV, 31 mai 2011/ S. Fernandez leg., Coll. Ph. Collet; 1 ♂, Saül ; (Guyane Française) / Point de vue-UV, 25 août 2011 / Ph. Collet leg., Coll. Ph. Collet; 1 Exemplar, French Guiana, Nouragues Research Station, Inselberg Camp, Heliport / Drop zone, Lat: 4.088, Long: -52.681; elev. 160 m, coll. M. A. Smith and R. Rougerie, Feb. 09. 2011, light-trap. (Muséum national d'histoire naturelle in Paris, Barcode, NS-RR 1810, ID, LNOUF810-11, Gen Bank accession code: JN305436, Rodolphe Rougerie, University of Ruoen); 1 Exemplar, Brasilien, Rondonia, Candeias do Jamari, Rio Preto, 27-31.VIII. 1997, leg. Furtado & Moser, coll. Moser.

Beschreibung (Abbildungen 1-3): Vorderflügelänge 22-23 mm. Diese Art hat dreigeteilte Vorderflügel wie sie für die Gattung *Chalcoecia* typisch sind. Es gibt ein relativ breites, scharf begrenztes Außenfeld, das an der Innenseite im vorderen Bereich von einer dunkelbraunen feinen Linie begrenzt ist, die am Vorderrand beginnt und dann in einem starken Bogen parallel zum Außenrand bis an den Innenrand reicht. Zum Innenrand hin wird die feine Linie zunehmend schwächer. Das Feld zwischen dieser Linie und dem Außenrand ist kräftig violettrot. Zwischen Apex und dem Beginn dieser Linie am Vorderrand ein dunklerer Schatten. Fransen ebenso. Das Mittelfeld ist von einem olivgrünen bis ins Bräunliche gehenden Ton, der zur inneren Querlinie hin stärker wird. Der Ringmakel fehlt, der Nierenmakel ist gut zu erkennen und als zwei kleine Pünktchen im Ton des Außenfeldes ausgebildet. Der Innenbereich ist nach der inneren Querlinie, welche dunkelbraun ist, und in einem Halbbogen vom Innenrand zum Vorderrand verläuft, mit einer Binde versehen, die denselben Farbton wie der Außenbereich hat. Zur Wurzel hin kommt die olivgrün-bräunliche Grundfarbe wieder zur Geltung. Kopf, Thorax und Tegula bräunlich, mit violettrotlichen Einsprenklungen und Haaren. Hinterleib bräunlich. Hinterflügel cremefarbig, hell, weiß, am Apex leicht violettrotlich bestäubt. Im Apikalbereich sind die Fransen auch etwas rötlich, die Hinter- und Innenrandfransen sind cremefarbig, hell, weiss.

Männliches Genital (Abbildung 4): Valven gleichmäßig, Costa gerade, zum Valvenende hin sich verjüngend, Valvenende abgerundet, dann wieder gerade. Der Sacculus am Aussenrand stark abgerundet, der zur Innenseite gewandte Teil spitz endend. Uncus an der Basis stark gebogen, dann gerade, am Ende kurz gebogen und spitz. Aedoeagus kurz, gerade, an der ausgestülpten Vesica ein kleines Feld mit relativ langen, einzelnen Cornuti.

Differentialdiagnose: Bei oberflächlicher Betrachtung ist diese Art nur mit *C. patina* DOGNIN, 1922 zu verwechseln. Von dieser unterscheidet sie sich aber im Habitus durch das stark rötlichviolett gefärbte Außenfeld, welches bei *C. patina* bei weitem nicht so stark rötlichviolett ausgeprägt ist. Auch ist das genannte Feld bei *C. patina* olivrün geteilt, ebenso wie im Mittelfeld vor der inneren Querlinie. Die innere Querlinie ist bei *C. patina* nicht wie bei *C. colleti* sp. n. gleichmäßig rund, sondern in mehreren kleinen Rundungen zwischen den Adern angelegt. Die Unterschiede im Genital sind die Form der Valven und die Ausbildung des Sacculus.

Verbreitung (Abbildung 5): Bisher nur aus Französisch Guyana und Brasilien bekannt.

Bionomie: Die Art wurde im Mai und August, Spetember gefunden. Das Biotop zeigt Abbildung 6.

Namensgebung: Die Art benenne ich nach Herrn Phillippe Collett, der diese Art in Französisch Guyana nachgewiesen hat.



1. *Chalcoecia colleti* Holotypus 2. *C. colleti* Paratypus



3. *C. colleti* Paratypus
(Bold System)



4. *C. colleti* Männliches Genital



5. Verbreitung



6. Biotop

Literatur

THÖNY, H. (2001): 10. Beitrag zur Heterocera-Fauna Brasiliens, 1. Studie zur Gattung *Chalcoecia* HAMPSON, 1910. Facetta **20**: 2-10, 2 Tafeln.

Dank

An dieser Stelle möchte ich mich bei Herrn A. Moser (Sao Leopoldo, Brasilien) für die Durchsicht des Manuskriptes, für die Übersetzung der Zusammenfassung ins Brasilianische sowie für die Bereitstellung seiner Daten bedanken. Für die bereitwillige zur Verfügung Stellung seines Faltermaterials bedanke ich mich bei Herrn P. Collett. Dr. W. Speidel, Olching danke ich für vielerlei Hilfestellungen recht herzlichst. Für die Hilfe bei taxonomischen Fragen bedanke ich mich bei Herrn G. Behounek, Grafing. Herr R. Rougerie, Orléans danke ich mich für das Foto vom Typenfundort.

Anschrift des Verfassers:

Hubert THÖNY, Reserva Serra Bonita, P.O. Box 1/ Cep. 45.880-000 Camacan Bahia Brasilien. E-mail: hubert_thony@yahoo.de